

INTERHOUSE aktuell

Das Newsletter-Magazin der INTERHOUSE Immobilien GmbH

SONDERAUSGABE 2025



AUSGEZEICHNET –
Unser Projekt ist Preisträger 2025
Studentisches Wohnen Aachen Lousberg



Ausgezeichnet. Lebenswert. Aachen Lousberg.

Unser Projekt Studentisches Wohnen
in Aachen Lousberg gehört zu den
Preisträgern der vorbildlichen Bauten
in Nordrhein-Westfalen 2025.







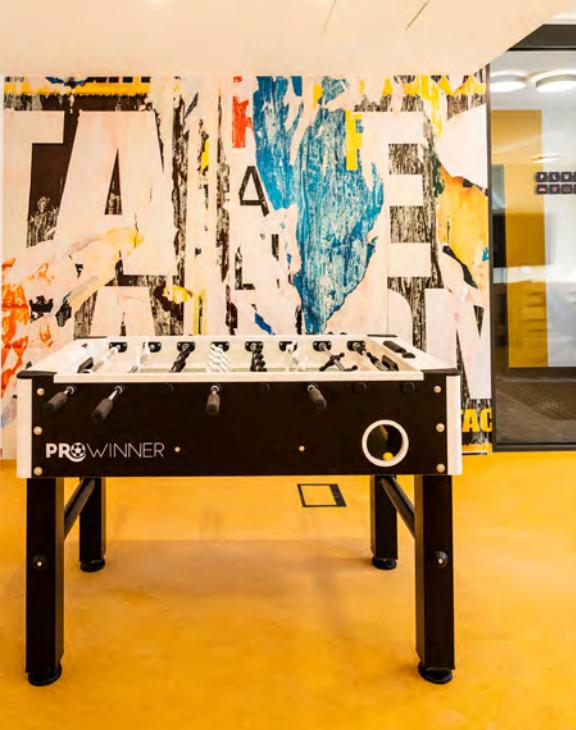
ANZEIGE

PLUG & STUDY HOMES

Wir suchen weitere Grundstücke.



PLUG & STUDY –
eine Marke der Stefan Frey AG



Zielsetzend. Nachhaltig. Preisträger.



Unter der Marke PLUG & STUDY führt die Stefan Frey AG ihre Sparte vollmöblierter Mikroappartements für Studierende und Menschen in Ausbildung.

Plug & Study bietet ein modernes Zuhause mit allem, was man zum komfortablen Leben, Lernen und Relaxen wünscht und braucht. Alle Kosten in einer kompakten Monats-Komplettmiete inklusive vieler Leistungen, die sonst gesondert bei diversen Anbietern beantragt und bezahlt werden müssen.

Wärme und Strom erzeugen wir umweltschonend und autark mit einem modernen BHKW und unsere Gebäude wurden mit einem fortschrittlichen „Green Roof“ versehen. Die begrünten Dächer fördern saubere Luft und reduzieren den CO₂-Ausstoß.

Auszeichnung vorbildlicher Bauten in Nordrhein-Westfalen 2025:

Die Auszeichnung wird alle fünf Jahre durch das Ministerium für Heimat, Kommunales, Bau und Digitalisierung des Landes Nordrhein-Westfalen in Kooperation mit der Architektenkammer Nordrhein-Westfalen an die besten Bauwerke und Objekte der jeweiligen Periode vergeben. Wir freuen uns sehr, dass unser Projekt Studentisches Wohnen in Aachen am Lousberg ausgewählt wurde.

JURYBEGRÜNDUNG

„In zentrumsnaher und begehrter Wohnlage am grünen Rand der Aachener Innenstadt und deren Bildungslandschaft wurde bezahlbarer, studentischer Wohnraum geschaffen. 115 hochwertige Einzel- und Doppelappartements für insgesamt 157 Studierende konnten natur- und stadtnah in einer der schönsten Aachener Aussichtslagen realisiert werden.“

Der Neubau wurde an Stelle eines vormaligen Institutsgebäudes der RWTH Aachen sensibel in die baumbestandene, an den Wald des Lousbergs grenzende Hanglage in ein gründerzeitliches Villenviertel integriert.

Alle fünf Geschosse werden umlaufend von einer polygonal mäandrierenden Balkonzone umschlossen; das oberste Geschoß ist hierbei leicht zurück gestaffelt. Die ausgeprägte horizontale Struktur fügt sich formal und farblich zurückhaltend in die Topographie ein und bietet funktional jedem Individualbereich einen eigenen Freisitz. Die bodentiefen Fenster der Apartments erzeugen gute Belichtungs- und Wohnverhältnisse.

Neben dem über eine großzügige Treppe erreichbaren Erdgeschoss und den Gemeinschaftsräumen wie Lernraum, Lounge und Fitnessbereich, bietet das Projekt eine in den Hang geschobene, ebenerdig erschlossene Tiefgarage mit Platz für 187 Fahrräder und 33 PKW.

Das begrünte Dach fördert Biodiversität, dient der Regenwasserrückhaltung sowie als natürliche Isolierung. Durch den Einsatz eines Blockheizkraftwerkes können Energieeffizienz gesteigert und Betriebskosten gesenkt werden, was Nachhaltigkeit und Wirtschaftlichkeit zugutekommt.

Das Studierendenwohnheim am Lousberg nutzt die Hanglage geschickt aus und überzeugt durch besondere Gestaltungsqualitäten. Das Wohnheim als Haustyp wird mit neuen und erweiterten Grundrisskonfigurationen versehen, die hinsichtlich der Wohn- und Nutzungsqualitäten richtungsweisende Ansätze zeigen. Darüber hinaus vereint das Studierendenwohnheim am Lousberg soziale Aspekte vorbildlich mit einer ressourcenschonenden Architektur.“



Pressemitteilung

► Die „Auszeichnung vorbildlicher Bauten in Nordrhein-Westfalen“ wird alle fünf Jahre durch das Ministerium für Heimat, Kommunales, Bau und Digitalisierung des Landes Nordrhein-Westfalen in Kooperation mit der Architektenkammer Nordrhein-Westfalen an die besten Bauwerke und Objekte der jeweiligen Periode vergeben. Dieses Jahr wird der Landespreis zum zehnten Mal vergeben. Insgesamt 25 neue oder erneuerte Gebäude und Freiraumgestaltungen aus ganz Nordrhein-Westfalen erhalten die „Auszeichnung vorbildlicher Bauten in Nordrhein-Westfalen 2025“. Die festliche Preisverleihung wird am 9. Februar 2026 im Düsseldorfer Kunstmuseum K21 stattfinden.

„Die Auszeichnung für vorbildliche Bauten feiert in diesem Jahr Jubiläum. Zum zehnten Mal wird in diesem Jahr der Preis vergeben, der sich zu einem begehrten Siegel entwickelt hat. Der Preis zeigt vor allem auch eines: Bauen ist mehr, als Steine aufeinanderzusetzen – Bauen ist Kultur. Ich gratuliere allen Preisträgerinnen und Preisträgern sehr herzlich“, sagt **INA SCHARRENBACH**, Ministerin für Heimat, Kommunales, Bau und Digitalisierung.

Die Bandbreite der „vorbildlichen Bauten“ der vergangenen fünf Jahre reicht vom großen öffentlichen Bauwerk über Wohnsiedlungen und Bürokomplexe bis zu Freiraumgestaltungen und kleinen privaten Wohnhäusern. Für den Präsidenten der Architektenkammer Nordrhein-Westfalen ist das Auszeichnungsverfahren stets auch ein Spiegel aktueller Trends im Planen und Bauen. Insgesamt waren 159 Bauten zu dem Auszeichnungsverfahren eingereicht worden.

„Viele der ausgewählten Projekte unterstützen das soziale Miteinander in unseren Städten und Gemeinden oder stellen Weiterentwicklungen innerhalb des Gebäudebestands dar. Besonders erfreulich ist es, dass etwa die Hälfte der ausgewählten Projekte aus dem Bereich des geförderten Wohnungsbaus stammen“, so **ERNST UHING**, Präsident der Architektenkammer Nordrhein-Westfalen.

„Die vorgeschlagenen Arbeiten wiesen durchweg ein hohes Niveau auf, sodass der Jury die Auswahl nicht leicht gemacht wurde“, so Dipl.-Ing. **MARTIN BEZ** von bez+kock architekten und Jury-Vorsitzender.

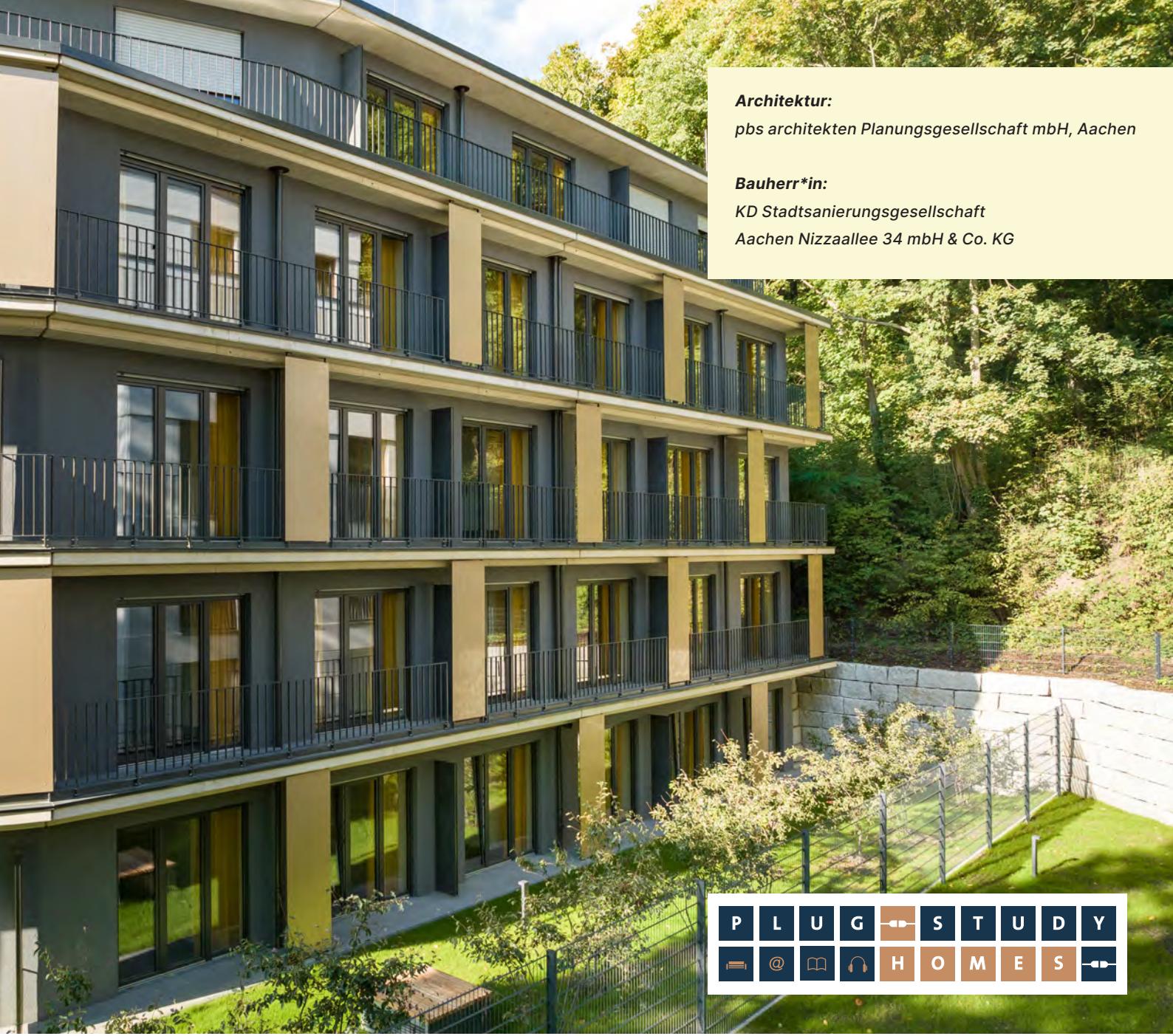
Die 25 ausgezeichneten Bauten stehen in folgenden 16 Kommunen in Nordrhein-Westfalen: Aachen, Alfter, Duisburg, Düsseldorf, Emsdetten, Erftstadt, Essen, Gummersbach, Hamminkeln, Hennef, Ibbenbüren, Köln, Leichlingen, Münster, Wadersloh und Wuppertal.

Nach der Preisverleihung am 9. Februar werden die ausgezeichneten Arbeiten in einer Ausstellung in der Architektenkammer NRW öffentlich vorgestellt. Zusätzlich erscheint eine Dokumentation mit ausführlichen Informationen zu den Projekten.

24. September 2025 von AKNW / MHKBD

AvB | **NRW** | **2025**

Architektenkammer
Nordrhein-Westfalen 





Unsere aktuellen Bestands- & Investmentangebote



Mit Umbauoption nach Wunsch (Köln): RETRO-TERRASSENHAUS WOHNUNG

Diese einzigartige Terrassenwohnung lässt keine Wünsche offen. Erbaut im Jahr 1973, aber gerade modernisiert, verspricht Ihnen diese 4-Etagen-Anlage höchsten Wohnkomfort auf ca. 187m² Travertin in Eingangshalle und Wohnzimmer, Dielenparkett im Schlafzimmer, 40 m² Terrasse.

Marienburg | ca. 187 m² | 3 Zimmer | 1.250.000,00 €



Benrodestraße (Düsseldorf) – BAUGRUNDSTÜCK

Attraktives Baugrundstück in gefragter Düsseldorfer Lage. Ideal geeignet für Wohnbauentwicklung oder langfristige strategische Projektierung.

Benrath | ca. 793 m² | erschlossen | 1.500.000,00 €



Robert-Perthel-Straße (Köln) – GEWERBEOBJEKT MIT HOHEM CASHFLOW

Stark frequentierter Gewerbestandort mit nachhaltigem Cashflow-Profil. Stabil vermietet, hoher Nachfragefaktor im regionalen Markt.

Bilderstöckchen | ca. 2.279 m² | Wohn- & Geschäftshaus | 2.850.000,00 €

HIER KÖNNTE AUCH IHRE IMMOBILIE STEHEN

"Unser Team hat in Rekordzeit ein breit gefächertes Portfolio aus Wohn- und Anlageimmobilien erfolgreich platziert. Die hohe Marktdurchdringung sorgt dafür, dass Eigentümer mit uns deutlich schneller ans Ziel kommen."

WENN SIE ÜBER EINEN VERKAUF NACHDENKEN –
WIR BERATEN SIE GERN.





Projektfortschritt Fünf Höfe – Jahresabschluss 2025



STATUS 2025

FÜNF HÖFE – Zweiter Bauabschnitt: Fertigstellung bis Jahresende, Einzug der Eigentümer Anfang 2026.

Vertrieb: Fast alle Einheiten sind verkauft, nur zwei sind noch verfügbar.

Außenanlagen: Straßen, Dorfplatz und Außenbereiche werden Anfang 2026 finalisiert.

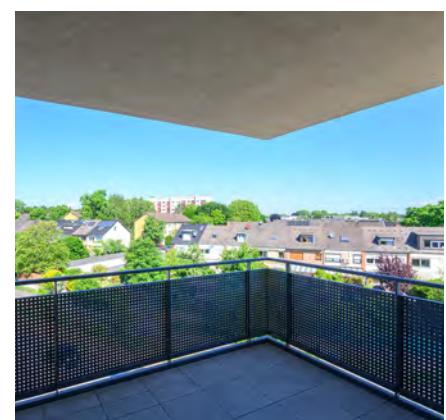
AUSBLICK 2026

Baustart für den dritten und vierten Bauabschnitt.

Dritte Reihe im Fokus: Zwei Reihenhäuser-Reihen sind bis März 2026 fertig, weitere Reihen folgen im Laufe des Jahres.

Neue Bungalows: Beginn von vier Bungalows am Dorfplatz 3.

Baugeschwindigkeit: Der Bau beschleunigt sich wieder, wir sind schneller als geplant.





Strategische Weiterentwicklung 2026

Wir wachsen weiter

Unser Team vergrößert sich im kommenden Jahr.

Wir investieren bewusst in zusätzliche Kapazitäten, um Neubau- und Bestandsprojekte noch schneller und persönlicher zu betreuen.

Fokus Bestandssegment

Aufgrund der hohen Auftragslage stärken wir unseren Schwerpunkt im Bereich Bestandsimmobilien. Neue Makler werden eingestellt, um Akquise, Bewertung und Vertrieb weiter zu beschleunigen.

Sie möchten Ihre Immobilie bewerten oder verkaufen lassen? Wir freuen uns auf Ihre Nachricht.

Herzlichst, Ihr
INTERHOUSE TEAM



Kontakt:

Interhouse Immobilien GmbH
Bayenthalgürtel 26 | 50968 Köln-Marienburg
0221 – 280 64 64 64 | info@interhouse.de